

Datensicherung auf Wachstum ausgerichtet

Die österreichische **ubitronix system solutions gmbh** ist ein schnell wachsendes mittelständisches Unternehmen, das Energieversorgern und Verteilnetzbetreibern Kommunikations-, Ablese- und Lastmanagementprodukte anbietet. Im Zuge der Konsolidierung der Serverumgebung stellte ubitronix auch die Datensicherung auf zuverlässige Beine: Mit dem **StorageLoader 2U LTO-3** von Tandberg Data wählte man einen bewährten Bandautomaten für die aktuellen und zukünftigen Anforderungen.

Die ubitronix system solutions gmbh mit Hauptsitz in Hagenberg (Österreich) bietet Gesamtlösungen für intelligentes Energiemanagement, die automatisiertes Zählermanagement (Elektrizität, Gas, Wasser, Wärme), Netzqualitätsüberwachung, Lastmanagement für den Abbau von Leistungsspitzen, Haus- und Gebäudeautomation bis hin zur ferngesteuerten Straßenbeleuchtung bereitstellen. Typische Kunden sind Verteilnetzbetreiber, Energieversorger und Stadtwerke. ubitronix adaptiert das in der Branche weit verbreitete Networked Energy Services (NES)-System, ein Produkt des Unternehmens Echelon, nach kundenspezifischen oder regionalen Anforderungen und entwickelt darauf aufbauend verschiedene hard- und softwarebasierte Kommunikations-, Ablese- und Lastmanagementprodukte, die sich nahtlos integrieren.

Das 2004 gegründete Unternehmen profitiert nicht nur von den strengen gesetzlichen Auflagen zur Energieeffizienz für Energieversorger, auch die Liberalisierung des Energiemarktes und damit eine höhere Zahl potenzieller Kunden wirkt sich positiv aus. Seit 2006 agiert ubitronix zudem als einer von weltweit acht Value Added Resellern (VAR) des Echelon-Konzerns. Durch die Kooperation erwartet man weiteres Unternehmenswachstum und damit verbunden auch eine massive Steigerung des Datenaufkommens.

Automatisches Backup ist ein Muss!

Das bisherige Wachstum bildete sich am Firmensitz Hagenberg auch innerhalb der IT ab. Sukzessive waren Systeme erweitert, ergänzt und auf diese Art heterogen gewachsen, was Administration, Betrieb und Support für die EDV-Verantwortlichen zunehmend aufwändig machte. Daher plante man im Rahmen einer umfassenden Konsolidierung alle Applikationen (SQL-Datenbanken, Office-, Mail- und Webdienste, Konfigurationstools, etc.) auf zentrale Server-Systeme zu konsolidieren. Zusätzliche Flexibilität schafft der Einsatz von Virtualisierungssoftware, mittels derer kurzfristig virtuelle Maschinen hauptsächlich für interne Testsysteme und Pilotprojekte bereitgestellt werden können.

Zusammen mit einem externen Berater hatten die Verantwortlichen bei ubitronix Anfang Oktober 2007 mit der konkreten Planung und Auswahl einer neuen Backup-Lösung begonnen. In der engeren Auswahl standen unter anderem AutoLoader von Dell und HP. Nach der zweimonatigen, intensiven Recherche- und Testphase fiel die Entscheidung auf den StorageLibrary T24 von Tandberg Data.

LÖSUNG



- == StorageLibrary T24 mit
1 x LTO-3 Drive
- == Symantec Backup Exec. 12
- == Windows Server 2003 64-bit
- == Im Server integrierte
SAS-Platten



Die Konsolidierung bedingte folgerichtig den nächsten Schritt: Wir suchten eine automatische Backup-Lösung für die zentralen Server.“

Engelbert Detter, Leiter der Softwareentwicklung bei ubitronix

“Die Konsolidierung bedingte folgerichtig den nächsten Schritt: Wir suchten eine automatische Backup-Lösung für die zentralen Server. Dabei hatten wir einerseits die aktuellen Anforderungen im Blick, andererseits war für uns mitentscheidend, dass die Lösung hervorragend erweiterbar ist und bei dem von uns erwarteten Wachstum entsprechend angepasst werden kann,” so Engelbert Detter, Leiter der Softwareentwicklung bei ubitronix. “Im StorageLibrary von Tandberg Data haben wir diese Lösung gefunden.”

Flexibilität und einfache Erweiterung

Der StorageLibrary T24 von Tandberg Data skaliert bis 38.4 TB (komprimiert) und 864 GB pro Stunde, kann mit ein oder zwei LTO-Laufwerken ausgerüstet werden und durch die integrierte Capacity on Demand (COD)- und Performance on Demand (POD)-Features bei Bedarf problemlos erweitert werden. Durch einen zweiten Magazineinschub wird die Zahl der eingelegten Bänder einfach von 12 auf 24 erhöht. Die mitgelieferte professionelle Backup-Software sorgt für die Automation der Datensicherungsroutinen, sodass lediglich die Entnahme von Bandkassetten zu Archivierungszwecken manuell vorgenommen werden muss.

“Der T24 von Tandberg Data ist auf kleine und mittelständische Unternehmen wie die ubitronix zugeschnitten, denn für uns ist die Menge und Geschwindigkeit des Datenwachstums derzeit schwer zu prognostizieren. Durch das flexible Design des Produkts können wir sicher sein, dass wir über Jahre hinweg mit diesem System arbeiten können,” so Engelbert Detter. “Der Mittelstand braucht vollautomatische Lösungen. Der T24 von Tandberg Data bietet dabei die Zuverlässigkeit, die man von einer professionellen Lösung erwartet, und ist in der Handhabung unkompliziert.”

Rund 3 Wochen nach der Auftragserteilung wurde das System angeliefert. Der Einbau in das Serverrack und die Anbindung über SCSI—beides übernahmen die IT-Verantwortlichen der ubitronix selbst—verliefen reibungslos. Die mitgelieferte Symantec-Software Backup Exec in der Version 12 wurde problemlos auf einer der beiden Maschinen unter Windows Server 2003 installiert. Sie steuert die automatische Sicherung des gesamten Primärspeichers, der in die Server integriert ist.

Archivierungspflicht erfüllt

Die initiale Vollsicherung aller Daten besorgte das LTO-3-Laufwerk mit einer maximalen Durchsatzrate von 80MB/s innerhalb einer Stunde. Danach wurden die verschiedenen Backup-Routinen eingerichtet, wobei insbesondere Email-Server und die SQL-Datenbank hohe

Priorität besitzen. In der täglichen inkrementellen Sicherung werden jeweils nur die Daten auf Band gespielt, die seit dem letzten Sicherungslauf verändert wurden. Freitags erfolgt eine wöchentliche Vollsicherung. Am Ende des Monats wird die letzte Vollsicherung entnommen und ausgelagert. Damit erfüllt man alle gesetzlichen Vorgaben zur Archivierung. Die Entnahme der Bänder ist der einzige regelmäßige manuelle Eingriff, der von ubitronix vorgenommen werden muss.

Ubitronix hat den StorageLibrary T24 seit rund einem halben Jahr produktiv im Einsatz—ohne einen einzigen Ausfall oder Defekt. Auch die Rücksicherung wird regelmäßig getestet. Sollten doch Probleme auftreten, hat man sich durch einen Next-Business-Day-Vor-Ort-Service bei Tandberg Data versichert.

Für die Zukunft gerüstet

Derzeit plant ubitronix einen weiteren Ausbau der Serverumgebung, um das Unternehmenswachstum auch auf Seiten der IT abzubilden. Damit werden die Kapazitäts- und Performance-Anforderungen an die Datensicherung weiter steigen.

“Wir haben die Datensicherung mit der Lösung von Tandberg Data auf zuverlässige Beine gestellt und das Fundament für zukünftiges Wachstum geschaffen. Für Mittelständler, die sich zunehmend international ausrichten, ist das Datenwachstum nicht exakt im Voraus zu berechnen. Der StorageLibrary T24 gibt uns hier die notwendige Flexibilität. Er ist für die nächsten drei bis vier Jahre die optimale Backup-Lösung für uns,” so Engelbert Detter.

“Wir haben die Datensicherung mit der Lösung von Tandberg Data auf zuverlässige Beine gestellt und das Fundament für zukünftiges Wachstum geschaffen.”

Engelbert Detter,
Leiter der Softwareentwicklung bei ubitronix



Über Tandberg Data

Tandberg Data ist ein weltweit führender Anbieter und Hersteller von professionellen Speicherlösungen. Das Unternehmen bietet ein komplettes Spektrum an Tape Libraries, Tape Autoloaders und Tape Drives (basierend auf den Tape-Technologieplattformen LTO™, SLR™ und VXA™), Storage Software und Datenmedien bis hin zu Disk-basierenden Lösungen (wie dem RDX® QuikStor). Alle Produkte und Lösungen werden exklusiv über qualifizierte Reseller vermarktet. Tandberg Data hat OEM-Vereinbarungen mit den wichtigsten Server-Herstellern geschlossen, darunter IBM, Hitachi, Fujitsu, Fujitsu-Siemens, Apple und Dell. Darüber hinaus unterstützen die Lösungen von Tandberg Data alle gängigen Betriebssysteme sowie Storage Software-Applikationen und können dadurch in heterogenen Netzwerkkombinationen eingesetzt werden. Alle Lösungen sind dafür konzipiert, die wachsenden Storage-Anforderungen von kleinen und mittleren Unternehmen zu erfüllen. Aufgrund ihrer hohen Skalierbarkeit, Verlässlichkeit und Rückwärtskompatibilität garantieren sie einen langfristigen Investitionsschutz und niedrige Betriebskosten.

Tandberg Data ASA
Økernveien 94
N-0579 Oslo
Norway
Tel: +47 (0) 2218 9090
Fax: +47 (0) 2218 9550

Tandberg Data GmbH
Feldstrasse 81
44141 Dortmund
Germany
Tel: +49 (0) 231 5436 - 0
Fax: +49 (0) 231 5436 - 111

Tandberg Data Limited
Bloxham Mill Business Centre
Barford Road, Bloxham
Banbury, England, OX15 4FF
Tel: +44 (0) 845 070 6916
Fax: +44 (0) 1295 722 109

Tandberg Data S.A.S.
16-18, avenue Morane Saulnier - Bât.A
78941 Vélizy Cedex
France
Téléphone: +33 (0)1 39 26 01 01
Télécopie: +33 (0)1 34 65 02 89

Tandberg Data Corporation
2108 55th Street
Boulder, CO 80301
USA
Tel: 303.442.4333
Fax: 303.417.7170

Tandberg Data (Asia) Pte Ltd
20 Bendemeer Road
#04-05 Cyberhub
Singapore 339914
Tel: +65 (0) 6396 0786
Fax: +65 (0) 6396 0787

Zusätzlich zur Firmenzentrale in Oslo, Norwegen, unterhält TANDBERG DATA ASA Niederlassungen in den USA, Frankreich, Deutschland, Großbritannien, Japan und Singapur sowie Büros in Italien, Indien, China, Thailand und Brasilien. Tandberg Data ist ein börsennotiertes Unternehmen, dessen Aktien an der Oslo Stock Exchange gehandelt werden (ticker=TAD).